

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 123/124 (1944)  
**Heft:** 18

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten:**

**Das Appenzellerhaus und seine Schönheiten.** Von Salomon Schäffer, 2. Auflage, Herausgegeben von der Heimatschutzvereinigung Appenzell A.-Rh., 68 Seiten mit 46 Abb., St. Gallen 1944, Verlag der Führer'schen Buchhandlung, Preis kart. Fr. 4.25.

**Setzungen infolge Senkung, Schwankung und Strömung des Grundwassers.** Von Rob. Häfeli und W. Schaad, Mitteilungen aus der Versuchsanstalt für Wasserbau an der E. T. H., Heft Nr. 8, 14 Seiten mit 23 Abb., (Sonderdruck der SBZ), Zürich 1944, Verlag A. G. Gebr. Leemann & Co. Preis geh. Fr. 3.60.

**Erlenbach-Zweissimmen-Bahn.** Von Fr. Volmar, Schweizerische Beiträge zur Verkehrswissenschaft Heft 12, 137 Seiten, Bern 1944, Verlag Stämpfli & Cie. Preis kart. 5 Fr.

**Das Maschinen-technische Zeichnen.** Von Hans Stirnemann, 66 Seiten, Burgdorf 1944, Verlag Langlois & Cie. Preis kart. Fr. 2.30.

**Strömungslehre.** 2. Auflage, Von Ludwig Prandtl, Zugleich vierte Auflage des Abrisses der Strömungslehre des gleichen Verfassers, 384 Seiten mit 314 Abb., Braunschweig 1944, Verlag Friedr. Vieweg & Sohn. Preis geh. Fr. 16.20.

**Für den Textteil verantwortliche Redaktion:**

Dipl. Ing. CARL JEGHER, Dipl. Ing. WERNER JEGHER

Zuschriften: An die Redaktion der «SBZ», Zürich, Dianastr. 5. Tel. 23 45 07

**MITTEILUNGEN DER VEREINE****S.I.A. Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein**

Bericht über das Vereinsjahr 1943/44

**1. Mutationen und Mitgliederbestand**

Bestand am 1. Oktober 1943

594

Eintritte	36		
Uebertritte aus andern Sektionen	12		
Austritte (auch aus dem S.I.A.)	2		
Uebertritte in andere Sektionen	3		
Gestorben	6		
	+ 48	- 11	+ 37

Bestand am 30. September 1944 631

Die Aufteilung der Mitglieder und des Vorstandes in Berufsgruppen ergibt folgendes Bild:

	Mitglieder	Vorstand
Architekten	204 = 32,4 %	4 = 36,4 %
Bau-Ing.	200 = 31,7 %	4 = 36,4 %
El.-Ing.	83 = 13,2 %	1 = 9,1 %
Masch.-Ing.	117 = 18,5 %	2 = 18,1 %
Kultur- und Verm.-Ing.	15 = 2,3 %	— = —
Chemiker	12 = 1,9 %	— = —
	631 = 100 %	11 = 100 %

Zahl der Ehrenmitglieder 4, der emeritierten Mitglieder 34, der Mitglieder unter 30 Jahren 11 und der Mitglieder über 30 Jahren 582.

Durch den Tod sind im abgelaufenen Vereinsjahr ausgeschieden: Arch. Ad. Bräm, Bau-Ing. A. Grädel, Masch.-Ing. F. Hürlmann (emeritiert), Masch.-Ing. H. Reber (emeritiert), Masch.-Ing. E. Renner, Kult.-Ing. R. Ranft.

**2. Vereinsversammlungen und Exkursionen.** Während des Vereinsjahres fanden elf ordentliche Vereinsversammlungen statt:

27. Oktober 1943 Hauptversammlung, Vortrag von Dr. h. c. A. Zwygart, Direktor, Baden: «Das Kraftwerk Rapperswil-Auenstein und die Energieversorgung unseres Landes».

10. November 1943 Vortrag von Prof. Dr. L. Birchler, Zürich: «Die Renovation historischer Bauten».

24. November 1943 Vortrag von Dipl. Ing. H. Nater, Bern: «Brücken- und Bahnbauten im Orient».

8. Dezember 1943 Vortrag von Prof. Dr. J. Ackeret, Zürich: «Die Ausnutzung der Windkraft».

12. Januar 1944 Vortrag von Arch. E. F. Burckhardt, Zürich: «Seeufer- und Tobelschutz am Zürichsee».

26. Januar 1944 Vortrag von Prof. Dr. E. Böhler, Zürich: «Arbeitsbeschaffung und Wirtschaftssystem».

9. Februar 1944 Vortrag von Geologe Dr. J. Krebs, Arlesheim: «Luftbildgeologie und Luftbildmessung im Dienste der Erdöl-Exploration».

23. Februar 1944 Vortrag von Arch. G. Leuenberger, Zürich: «Sozialer Wohnungs- und Siedlungsbau».

8. März 1944 Vortrag von Arch. C. Furrer, Zürich: «Grundlagen für eine Regionalplanung im Zürcher Oberland — der Entwicklungsplan», hierauf Vortrag von Ing. H. Hürlmann, Frauenfeld: «Probleme der neuzeitlichen Verkehrsbedienung im Zusammenhang mit der Reorganisation der Nebenbahnen im Zürcher Oberland», und Vortrag von Oberingenieur H. Wüger, Zürich: «Gegenvorschläge zur Reorganisation der Bahnen im Zürcher Oberland».

22. März 1944 Vortrag von Arch. Peter Meyer, Priv.-Doz., Zürich: «Romantische Architektur — ihre Grundlagen und Ausserungen».

20. April 1944 Schlussitzung und Vorführung eines Industrie-Tonfilms der Escher Wyss AG.: «Von der Turbomaschine zum Flugzeugpropeller».

Ferner fanden drei Exkursionen statt:

Am 13. November 1943 Besichtigung der Bauarbeiten am Aarekraftwerk Rapperswil-Auenstein.

Am 11. März 1944 Besichtigung des neuen Hochspannungslabatoriums BBC Baden.

Am 3. Juni 1944 Besichtigung der Ausstellung «Rom» in der Graphischen Sammlung der E. T. H. mit Einführung durch Prof. Dr. R. Bernoulli.

Der S.I.A. organisierte einen Kurs für Kulturtechnik, Waldstrassenbau, Abwasserreinigung, Kanalisationen und Wasserversorgungen, der vom 13. bis 15. April 1944 in den Räumen der E. T. H. abgehalten und von durchschnittlich 150 bis 250 Hörern besucht wurde. Dieser Erfolg deutet darauf hin, dass damit einem tatsächlichen Bedürfnis entsprochen wurde.

3. Delegiertenversammlungen fanden keine statt.

4. Vorstand. Er behandelte die Vereinsgeschäfte in sieben Sitzungen.

5. Kommissionen. Die Standeskommission hatte einen Fall zu behandeln, der durch Austritt aus dem Verein erledigt worden ist. Der Obmann dieser Kommission, Arch. G. Schindler-Bucher, der acht Jahre lang das schwierige Amt in mustergültiger Weise geführt hat, tritt aus persönlichen Rücksichten aus und wir danken ihm auch an dieser Stelle für seine grosse und aufopferungsvolle Arbeit.

Die Bauordnungskommission Z. I. A. — B. S. A., deren Vorsitz heute Arch. Werner Pfister inne hat, hat in zahlreichen Sitzungen (46 seit der Gründung im April 1942) den behördlichen Bauordnungsentwurf durchberaten. Unter Leitung des Stadtbaumeisters wurde mit Hilfskräften des T. A. D. ein neuer Zonenplan aufgestellt, mit Schaffung einer Industriezone. Die Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen.

Aus den Arbeiten der beratenden Kommission für Arbeitsbeschaffung, die von Ing. M. Stahel präsidiert ist, ist der weiter oben erwähnte Kurs für Kultur- und Meliorationstechnik entstanden.

6. Central-Comité. Im Central-Comité ist der Z. I. A. durch den Centralpräsidenten Arch. M. Kopp, sowie durch Prof. Dr. F. Stüssi vertreten.

7. Finanzielles. A. Laufende Rechnung: Der im letzten Jahresbericht erwähnte, heuer zu erwartende Eingang der Mitgliederbeiträge hat unsere Voraussicht weit übertroffen. Da außerdem der schon genannte Z. I. A.-Kurs einen ansehnlichen Überschuss ergeben hat, schliesst die Rechnung mit einem Vorschlag von Fr. 3849,81 und ergibt einen Saldo von Franken 25 797,86. B. Baufonds: Vorschlag Fr. 939,60, Saldo Fr. 36 788,10. C. Notopfer: Von einer ungenannten Architekturfirma sind 1000 Fr. gestiftet worden; der Stand der verfügbaren Summe beträgt jetzt Fr. 38 981,90. Wir bitten alle Kollegen, die von Notfällen Kenntnis haben, sich an einen der drei Stiftungsräte zu wenden, die bereitwilligst und völlig diskret die Auszahlungen veranlassen: Ing. Carl Jegher, Arch. Hans Naef oder El.-Ing. H. Puppikofer. D. Der Restbetrag der 1940 durchgeführten Sammlung zugunsten von internierten Hochschülern, im Betrag von Fr. 331,50, ist im Laufe des Vereinsjahres dem internationalen Hochschullager in Winterthur überwiesen worden.

8. Ich danke den Mitgliedern des Vorstandes für ihre kollegiale Mitarbeit in der Behandlung der Vereinsgeschäfte. Besonders danke ich den Kollegen Ing. W. Jegher als Quästor, Ing. H. Châtelain als Aktuar, Arch. A. Müerset als Vizepräsident, der mehrmals wegen Militärdienst an deren Chargen einzutragen hatte, P. D. Ing. M. Stahel als Organisator des Kurses für Kultur- und Meliorationstechnik und allen in den Kommissionen tätigen Kollegen. Schliesslich danke ich auch den Angestellten des Sekretariates des S. I. A. für ihre bereitwillige Mithilfe bei der Erledigung der administrativen Arbeiten.

Zürich, den 23. Oktober 1944.

Der Präsident: H. Puppikofer.

**VORTRAGSKALENDER**

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Änderungen) bis spätestens jeweils Mittwoch Abend der Redaktion mitgeteilt sein.

30. Okt. (Montag). St. Galler Ing. u. Arch.-Verein. 20.15 h im Restaurant Marktplatz, I. Stock. Vortrag von Ing. Dr. C. Keller (Escher Wyss): «Von der Turbomaschine zum Flugzeugpeller» (mit Tonfilm).

30. Okt. (Montag). V.-H. Zürich. 20.30 h. Universität Hörsaal 101. Vortrag von Ing. H. Niesz (Motor-Columbus): «Die Produktion elektrischer Energie».

31. Okt. (Dienstag). Linth-Limmattverband Zürich. 16.20 h im «Du Pont», I. Stock. Vortrag von Dipl. Ing. O. Schubert (Beauftragter für Arbeitsbeschaffung im Kanton Zürich): «Die Aktion des Regierungsrates des Kantons Zürich für die Leistungsverbesserung privater Wasserkraftanlagen im Kt. Zürich».

1. Nov. (Mittwoch). Zürcher Ing.- und Arch.-Verein. 20.00 h, Zunftsaal Schmidten. Vortrag von P.-D. Dr. R. Stäger: «Vom Molekül zum Werkstoff».

2. Nov. (Donnerstag). Geograph.-Ethnogr. Ges. Zürich. 20.00 h. E. T. H. Aud. I. Vortrag von Dr. G. Höltker (Fryburg): «Die neu entdeckten Papuavölker in Zentralneuguinea».

2. Nov. (Donnerstag). S. I. A. Section genevoise. 20.30 h, Café Lyrique (12 Bd. du Théâtre). Vortrag von Ing. Marples (BBC): «La pompe thermique et ses applications».

3. Nov. (Freitag). V.-H. Zürich. 20.30 h, Universität Hörsaal 119. Vortrag von Dr. iur. L. Derron: «Recht und Landesplanung».

3. Nov. (Freitag). S. I. A. Sektion Bern. 20.00 h im Bürgerhaus. Vortrag von Prof. Dr. med. W. v. Gonzenbach (E. T. H.): «Erdstrahlen und Bauen».